

Liebe Schwarzenbacherinnen und Schwarzenbacher,

auch in den vergangenen fünf Jahren hat sich einiges in unserem Ort getan:

- Grundsanierung der Braunhausener Straße mit Erneuerung der Wasserleitung, des Abwasserkanals und der Bürgersteige.
- Verlegung einer neuen Wasserleitung mit Erneuerung der Fahrbahndecke in der Gartenstraße.
- Einbau des neuen großen Rolltores an der Fahrzeughalle des Feuerwehrgerätehauses.
- Einrichten von zwei Aussichts- und Hinweispunkten mit Informationstafeln am Sportplatz und auf dem Spätzrech mit Blick auf den Hunnenring und das gallo-römische Siedlungsgebiet Spätzrech.



- **Anlegen eines Dichtbelegungsfeldes** für Urnengräber auf unserem Friedhof. Erneuerung des Plattenbelages im Außenbereich der Friedhofshalle und des Hauptweges.
- Behindertengerechter Ausbau von 5 Bushaltestellen und Errichtung von neuen Buswartehallen.
- **Schnelles Internet für alle Schwarzenbacher Haushalte.** Die Glasfaserverlegung ist abgeschlossen.
- Ankauf von 2 weiteren Bauplätzen im Neubaugebiet Rosengarten bei einer Versteigerung, sodass jetzt noch **6 Bauplätze zur Verfügung** stehen.
- Insgesamt 6 neue Einfamilienhäuser sind in den letzten 5 Jahren in Schwarzenbach entstanden, ein Beweis für die Beliebtheit unseres Dorfes.

Gemeinsam mit Bürgermeister Franz Josef Barth wollen wir für Schwarzenbach folgende Punkte umsetzen:

- Instandhaltung und Erneuerung unserer Straßen, Wege, Plätze, der Gebäude und sonstigen Anlagen der Gemeinde.
- Förderung und Unterstützung unserer Jugend (Kindergärten, Schulen, Jugendgruppen), unserer Vereine und unserer Feuerwehr.
- Keine Hallenbenutzungsgebühren für Übungsstunden und Wettkämpfe.
- Unterstützung der beiden Kirchengemeinden zur Erhaltung der beiden Gebäude Kolpinghaus und Gemeindehaus.
- Verbesserung der Wasserführung des Oberflächenwassers an der Steinkaul und entlang des Bachlaufs der Ohrwies am Gebäude des Obst- und Gartenbauvereins. Beide Projekte sind in der Planung. Die entsprechenden Genehmigungen der Landesbehörden sind beantragt.
- Neugestaltung der Treppe und der Freifläche vor dem Jugendtreff und der Toilettenanlage im Gemeindehaus (unterer Eingang).



- Neubepflanzung und Umgestaltung der Grün- und Pflanzfläche um den Dorfbrunnen im Rahmen eines Zuschussprogramms.
- Planungen für die Aufwertung der Dorfmitte von Buswendeplatz bis zur ehemaligen Volksbank.



MANFRED BOCK

FRANZ JOSEF BARTH

Gemeinsam mehr erreichen!

Schwarzenbach. Wo das Wir **daheim** ist.

UNSERE SPITZENKANDIDATEN

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

bei den Wahlen am 26. Mai 2019 entscheiden Sie über die weitere Entwicklung in unserer Gemeinde, im Landkreis und in Europa. In der Gemeinde und im Landkreis setzen wir auf unser bewährtes Team, welche durch engagierte junge Mitstreiter ergänzt wurde.

Für das Bürgermeisteramt



Dr. Franz Josef Barth

Seit 2011 Bürgermeister unserer Gemeinde. Mitglied in mehreren Landesausschüssen und im Präsidium des Saarländischen Städte- und Gemeindetages. Bestens vernetzt auf Kreis- und Landesebene. Anerkannter Repräsentant unserer Gemeinde.

Für den Gemeinderat

Petra Mörsdorf

Seit 2015 Erste Beigeordnete unserer Gemeinde und seit 2012 engagierte Ortsvorsteherin von Otzenhausen. Nah bei den Menschen, übernimmt sie viele Aufgaben im sozial-gesellschaftlichen Bereich. Fest verwurzelt in der Gemeinde.



Für das Ortsvorsteheramt in Schwarzenbach



Manfred Bock

Seit 30 Jahren Ortsvorsteher von Schwarzenbach und seit 30 Jahren Mitglied im Gemeinderat. Einer der erfahrensten Kommunalpolitiker und unaufgeregter Kümmerer für Schwarzenbach und die Gemeinde Nonnweiler.

UNSERE IDEEN FÜR NONNWEILER

Um die Gemeinde weiter voranzubringen, braucht man Ideen und Visionen. Wir haben klare Vorstellungen davon, wie wir die Gemeinde in den kommenden Jahren weiterentwickeln wollen. Nachfolgend einige unserer Schwerpunkthemen:

Gemeinsam mehr erreichen

Wir gestalten die Gemeinde gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern. Bürgerforen fanden zur Schulreform, zum Nationalpark und bei der Erstellung des Integrierten Städtebaulichen Konzeptes (ISEK) statt. Um unsere Arbeit transparenter zu gestalten, wurden die Informationsveranstaltungen „Bürgerinfo im Bürgerhaus“ initiiert. In Primstal finden Bürgerversammlungen zur Verbesserung der dörflichen Struktur statt. In diesem Kontext ist auch die vorbildliche Zusammenarbeit zwischen dem Bürgermeister und den OrtsvorsteherInnen zu nennen.



Vorschulische und schulische Betreuung

Bildung ist das höchste Gut für unsere Kinder. Deshalb werden wir weiterhin gezielt in unsere Kindergärten und unsere beiden Grundschulstandorte investieren. Mit den Mitteln aus dem „Gute-Kita-Gesetz“ werden wir die frühkindliche Bildung und Förderung ausbauen und verbessern, z.B. durch einen freiwilligen Qualitätsmanagement-Prozess und die Einsetzung einer Fachberatung ab 2019. Zusätzlich werden die Kitabeiträge bis 2022 schrittweise halbiert und die Eltern dadurch spürbar entlastet.

Die Freiwillige Ganztagschule in der Trägerschaft der idee.on erfreut sich steigender Beliebtheit. Seit 2018 gibt es mit Unterstützung von Bürgermeister Barth eine Kooperation mit der Kreismusikschule und den örtlichen Musikvereinen. Wir wollen dieses Projekt ausbauen und die musikalische Grundausbildung in der FGTS verankern.

UNSERE IDEEN FÜR NONNWEILER

Wirtschaftskraft

Die Gemeinde Nonnweiler ist eine wirtschaftsstarke Gemeinde. Hier gibt es ca. 4.500 sozialversicherungspflichtige Arbeitsverhältnisse. Wir werden die heimische Wirtschaft, Unternehmer und Dienstleister durch die Schaffung guter Rahmenbedingungen weiter stärken. Dazu sollen die bereits begonnenen Arbeiten zur Aktivierung ruhender Gewerbeflächen bzw. die Erschließung neuer Gewerbeflächen fortgesetzt werden. Als zweites Standbein unserer Wirtschaftskraft soll der Tourismus ausgebaut werden. Hier haben wir bereits mit den Leuchtturmprojekten Besucherzentrum am Nationalpark, Peterberg-Konzept und dem Freizeitweg zwischen Freisen und Bierfeld hervorragende Ausgangspositionen geschaffen.



Eigenständige Wasserversorgung

Die Wasserversorgung im Gemeindegebiet wird durch unser eigenes Wasserwerk geleistet. Unser Ziel ist die Eigenständigkeit des Wasserwerkes langfristig zu erhalten. Damit sichern wir die hervorragende Wasserqualität bei äußerst günstigen Wasserpreisen. Dazu haben wir ein Wassersicherungskonzept erarbeitet, das umgesetzt wird.

Haushalt und Finanzen

Ein wesentlicher Schwerpunkt unserer Arbeit wird die weitere Sanierung des Gemeindehaushaltes sein. Spätestens in fünf Jahren soll Nonnweiler finanziell gesund sein. Wir wollen dieses Ziel auch erreichen, weil die Gemeinde durch den sogenannten „Saarlandpakt“ der Landesregierung als gesunde Kommune mit wesentlich höheren Investitionszuwendungen rechnen kann.